



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

17. März 2018

Einsatzbericht BF-WI

Wohnungsbrand im Dambachtal

Feuerwehr rettet Frau in letzter Sekunde aus Brandwohnung

Die Feuerwehr Wiesbaden erreichte gegen 21:00 Uhr am Abend des 16.03.18 ein Notruf einer älteren Frau aus einer Wohnung in der Freseniusstraße. Die Anruferin schilderte dem Kollegen der Notrufleitstelle ein Brandereignis in ihrer eigenen Wohnung. Sie gab dem Einsatzbearbeiter an, dass die Wohnung bereits stark verqualmt sei und Sie sich nicht mehr selbstständig aus der Wohnung retten könne.

Durch die strukturierte Notrufabfrage des Einsatzbearbeiters konnte die Adresse der Einsatzstelle zügig festgestellt werden, sodass direkt der Löschzug der Feuerwache 1 mit Unterstützung der Kräfte der Feuerwache 3 sowie der Freiwilligen Feuerwehr Stadtmitte zur Einsatzstelle entsandt werden konnten. Da die Verbindung zur Anruferin im Verlauf des Notrufes abbrach, gingen die auf der Anfahrt befindlichen Rettungskräfte direkt von einer Menschenrettung im Rahmen eines Wohnungsbrandes aus.

Vor Ort wurde durch die Feuerwehr im Außenbereich eines Mehrparteienhauses eine starke Verqualmung und Feuerschein im Balkonbereich einer Dachgeschosswohnung festgestellt. Sofort wurden 2 Trupps unter schwerem Atemschutz mit einem Strahlrohr zur Menschenrettung und Brandbekämpfung eingesetzt. Auch eine Drehleiter kam im Rahmen der Rettungsmaßnahmen im Außenbereich des Gebäudes zum Einsatz.

Trotz der starken Verqualmung in der Brandwohnung konnte durch die eingesetzten Trupps schnell eine leblose Person aufgefunden und über den rauchfreien Treppenraum ins Freie gerettet werden.

Durch den ebenfalls parallel alarmierten Notarzt und Rettungsdienst wurden sofort erfolgreiche Wiederbelebensmaßnahmen an der Einsatzstelle eingeleitet, sodass die schwerverletzte Frau im weiteren Verlauf zur Versorgung in eine Wiesbadener Klinik gebracht werden konnte. Bei dem Einsatz wurden keine weiteren Personen verletzt.

Das Schadensereignis konnte aufgrund des schnellen Löscherfolgs der Einsatzkräfte der Feuerwehr auf die Brandwohnung begrenzt werden, sodass lediglich die Nachlöscharbeiten und Belüftungsmaßnahmen durch eine stark überfüllte Wohnung noch einige Zeit in Anspruch nahmen. Zur Höhe des Brandschadens und zur Brandursache können zum aktuellen Zeitpunkt keine Angaben seitens der Feuerwehr gemacht werden. Die Polizei hat hierzu bereits die Ermittlungen aufgenommen.

Im Rahmen des Einsatzes waren ca. 40 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr Wiesbaden, der Freiwilligen Feuerwehr Stadtmitte sowie des Rettungsdienstes eingesetzt. Die Feuerwache 1 wurde für die Dauer des Einsatzes durch Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Sonnenberg besetzt.

Nach Abschluss der Löscharbeiten konnten gegen 23:30 Uhr alle Bewohner des Hauses, welche zunächst aus Sicherheitsgründen das Gebäude verlassen mussten, wieder in ihre Wohnungen zurückkehren.